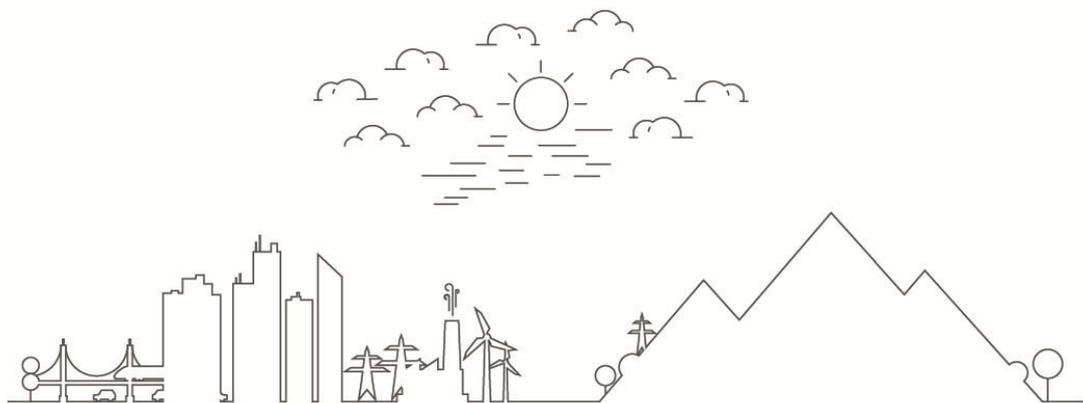


**Maßnahmeninfo – Schutzgüter**

# Schutzgut Mensch/Gesundheit



### „Klimafitte“ schutzgutspezifische Maßnahmen

- Maßnahmen am Gebäude:
  - Beschattungsmaßnahmen,
  - Dach- und Fassadenbegrünung,
  - angepasste Fassadendämmung
  - Reduktion der Glasfronten etc. [5, 6]
- Maßnahmen in der Grünraumplanung zur Minderung von Wärmeeffekten:
  - Ausreichende Bepflanzungen (z.B. auf Parkplätzen, entlang von Straßen)
  - Trockenheitsverträgliche Pflanzenwahl
  - Erhöhte Bedeutung von Grünflächen für den Wasserrückhalt
  - Berücksichtigung des erhöhten Bewässerungsbedarfs von Grünflächen und Bäumen in der Pflege und Anpassung der Pflegekonzepte [5]
  - Vermeidung und Verminderung von versiegelten Flächen
- Verstärkter Bedarf an klimafreundlichen Kühlungen: Installation geeigneter und energieeffizienter Kühlsysteme [6]
- Verstärkte Berücksichtigung von Frisch- und Kaltluftschneisen in der Planung (Gebäudeanordnung, Grün- und Freiflächenplanung) unter Heranziehen stadtklimatischer Gegebenheiten (Windrichtung, -stärke, Himmelsrichtung, etc.) [5, 8]
- Maßnahmen gegen die Verbreitung von Pflanzen (und Tieren) mit allergener Wirkung
  - bei der Anlage von Ausgleichs- und Ersatzbiotopen
  - in der Grünraumplanung (städtischer Bereich)
- Berücksichtigung eines Anstiegs des Wurzelwachstums bei der Grünraumplanung (Pflanzabstände und -tiefe, Pflanzenwahl) zur Vermeidung von Beschädigungen durch Wurzelsprengungen

### Quellennachweise

- [1] Eitzinger J., Haberl H. et al. (2014) Kap. 2.4. Wasserwirtschaft und Gewässerschutz. In: Band 3 APCC (2014) [http://hw.oeaw.ac.at/0xc1aa500e\\_0x003144af.pdf](http://hw.oeaw.ac.at/0xc1aa500e_0x003144af.pdf)
- [2] Nachtnebel H-P. et al. (2014) Kap. Auswirkungen von Klimaänderungen auf die Hydrosphäre In: Band 2 APCC (2014) [http://hw.oeaw.ac.at/0xc1aa500e\\_0x003144a3.pdf](http://hw.oeaw.ac.at/0xc1aa500e_0x003144a3.pdf)
- [3] Habersack, H., et al. 2011a. ÖWAV Arbeitsbehelf Fließgewässermodellierung– Feststofftransport und Gewässermorphologie. Bundesministerium für Land und Forstwirtschaft Umwelt und Wasserwirtschaft, Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV), Wien.  
<file:///C:/Users/voeller/Downloads/Flie%C3%9Fgew%C3%A4ssermodellierung-AB%20Feststofftransport%20und%20Gew%C3%A4ssermorphologie.pdf> [3]
- [4] BMLFUW 2015 Anpassung an den Klimawandel in Österreich. Fortschrittsbericht.  
[file:///C:/Users/voeller/Downloads/Fortschrittsbericht-Final\\_v17\\_2015-12-02\\_klein%20\(3\).pdf](file:///C:/Users/voeller/Downloads/Fortschrittsbericht-Final_v17_2015-12-02_klein%20(3).pdf)
- [5] BMLFUW 2017 Österreichischen Strategie zur Anpassung an den Klimawandel, Teil 2 –

#### Quellennachweise

Aktionsplan, Handlungsempfehlungen für die Umsetzung, aktualisierte Fassung Jänner 2017.

[6] BMLFUW 2015 Fortschrittsbericht zur Klimawandelanpassung.

[file:///C:/Users/voeller/Downloads/Fortschrittsbericht-Final\\_v17\\_2015-12-02\\_klein%20\(4\).pdf](file:///C:/Users/voeller/Downloads/Fortschrittsbericht-Final_v17_2015-12-02_klein%20(4).pdf)

[7] Wissenschaftlicher Bericht WP 3 SPECIFIC - SPECific CLimate change ForesIght in projeCt planning and EIA. Systematische Kriterien-basierte Analyse der Berücksichtigung von KW-Folgen und Möglichkeiten zur Anpassung in der UVP-Praxis in AT und DE.